

Reinigung
<p>Soweit noch nicht geschehen, sollen sämtliche Einrichtungen in die Fremdreinigung übergeführt werden. Vorteile der Fremdreinigung sind u. a. die Wirtschaftlichkeit und die nicht wahrzunehmende Personalverantwortung (Urlaubs- und Krankheitsvertretung, Kündigung, Schulung usw.)</p> <p>Demzufolge wird z. B. beim Ausscheiden einer Eigenreinigungskraft deren Revier grundsätzlich nur noch fremd vergeben.</p>
Ausschreibung Fremdreinigung
<p>Die öffentliche Ausschreibung von Reinigungsleistungen übernimmt das BSSA für die Schulen. Die Auswahl des Dienstleisters und die Vergabe erfolgt in enger Abstimmung mit der Schulleitung.</p>
Eigenreinigung: Krankheitsvertretung
<p>Sofern mehrere Eigenreinigungskräfte in einer Schule arbeiten, sollte die kurzfristige Vertretung innerhalb der Eigenreinigungskräfte (personal-)kostenneutral aufgefangen werden. Bei einem mehrwöchigen Ausfall einer Eigenreinigungskraft kann ein Reinigungsunternehmen (i. d. R. der an der Schule bereits tätige Reinigungsdienstleister) per Regiearbeit vom Hausmeister beauftragt werden.</p>
Glasreinigung
<p>2 x im Jahr (1 x mit und 1 x ohne Rahmen). Die Glasreinigungen terminieren die Schulen eigenverantwortlich mit den Reinigungsunternehmen.</p>
Sonderreinigung
<p>Notwendige Sonderreinigungen können nur im Einzelfall in Abstimmung mit dem BSSA beauftragt werden.</p>
Jour-Fixe-Termine
<p>Schulleiter und Hausmeister sollten einmal im Monat zu einem festen Termin ein Gespräch mit der Objektleitung der Reinigungsfirma führen, um auftretende Probleme frühzeitig beheben zu können. Ein jeweiliges Besprechungs-Protokoll ist von der Reinigungsfirma zu erstellen. Es sollte fortlaufend Angaben zu Reinigungsqualität, Zusammenarbeit, Übereinkünfte u. dgl. enthalten. Bei gravierenden Problemen sollte das BSSA frühzeitig eingebunden werden.</p>

Stand: November 2015